

DIE ALLIANZ (SYSTEM)

Inhalt	Seite
Beschreibung	1
Lokalität	1
Amtssprache	1
Hauptstadt	1
Regierungssitz	1
Staatsoberhaupt	1
Währung	1
Astronomische Geographie	1
Bevölkerung	2
Geschichte	2
Politik	4
Wirtschaft	7
Gesellschaftliches	9

Beschreibung: Parlamentarischer Staatenverbund mehrerer Gestirne.

Lokalität: Miranda-Sektor; E-3

Amtssprache: Menschlich

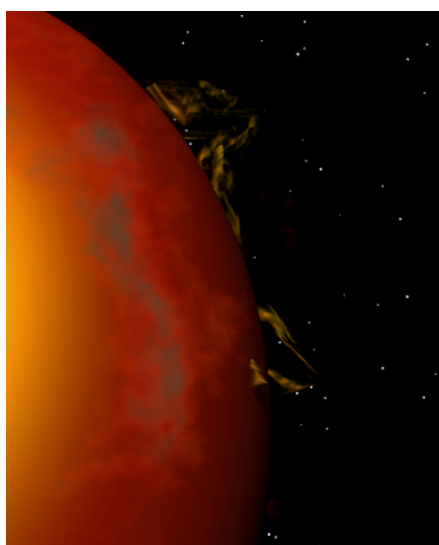
Hauptstadt: Paray; Planet Smaragd

Regierungssitz: Pracht; Mond Soran

Regierungssystem: Parlamentarische Demokratie. Der Staat wird von einem Senat geführt, der sich aus den Abgeordneten Senatoren der jeweiligen Getirne zusammensetzt. Der Kanzler ist der gewählte Vorsitzende des Senats und verfügt über umfangreiche Vollmachten zur Umsetzung seiner Staatsangelegenheiten.

Staatsoberhaupt: Kanzler Ablah Quadir (Noma)

Währung: Credits;
alternative Währung: Syk



Astronomische Geographie: Miranda ist ein Sternensystem mit einem Gelben Zwerg, einem Mittelklasse-Stern namens Brillant. Der Stern umkreist einen Roten Riesen namens Chryso und somit stellen die beiden Sterne ein Doppelsternsystem dar. Miranda selbst besteht aus 10 Planeten, diversen Monden, Planetoiden, Asteroiden, Kometen, einer Präsolaren Nebelwolke, einem inneren und einem äußeren Astroidenring. Außergewöhnlich an diesem Sternensystem ist die Nähe der Planeten zueinander und in Richtung des Zentralgestirns.

Die Namensgebung der Gestirne geschah durch die elbischen Bewohner des Planeten Smaragd. Die Gestirne wurden nach Kristallen benannt.

Zur detaillierten Beschreibung der Gestirne, siehe „Allianz – Lebensraum“!

Die Präsolare Nebelwolke stellt eine Besonderheit in der Bildung von Sternensystemen dar. Die Präsolare Nebelwolke darf nicht verwechselt werden mit einem Interstellaren Nebelfeld, weil eine Präsolare Nebelwolke wie Ballas die Entstehung eines Planetensystems bewirkt und nicht wie eine Interstellare Wolke die Entstehung eines Sterns. In der Präsolaren Nebelwolke von Ballas existieren auch Planetoiden und Monde, die sich um das Zentrum bewegen.

Im Miranda-Sektor existiert außerdem das Scrap-Komul im inneren Planetenbereich. Dies ist eine Ansammlung von Raumschiffschrott, der sich durch einen Kosmischen Sturm zusammengefunden hat und zu einem Trabanten um den Stern wurde.

Vor einigen Jahren wurde außerdem ein Quantum- α -Brocken entdeckt, der das Reisen durch Kosmische Strings ermöglicht. Er befindet sich vor dem Planeten Morganit.

Bevölkerung: Im Allianzsystem leben ca. 10 Milliarden Humanoiden unterschiedlicher Spezies. Viele von ihnen stammen vom Planeten Smaragd, der auch Ursprungsort der meisten dieser Spezies ist.

20 % Anthropen; 15 % Skarden; 12 % Nomas; 10 % Negorianer; 9 % Zwerge; 9 % Goblins; 7 % Orks; 6 % Elben; 5 % Piscaven; 3 % Nihona; 1 % Oger; 1 % Sauraner; 1 % Androiden; 1 % Andere.

Die menschlichen Spezies bevölkern den Miranda-Sektor vorrangig. Der Bevölkerungsanteil der Goblins ist seit der Kosmischen Epoche stark gestiegen.

Die meisten Bewohner des Miranda-Sektors sind Mitglieder in der Allianz und leben auf den Gestirnen. Der innere Asteroidengürtel wird außerdem von Outlaws und Piraten bewohnt.

Auf dem Planeten Beryll existiert ein Inselkontinent, dessen Bewohner die Legaten sind, die nicht der Allianz angehören. Der Staat stellt einen souveränen Staat dar. Ebenso existieren dort auf dem Inselkontinenten Carbanodas die Staaten Emerge und Trisgat, die nicht der Allianz angehören. Kleinere, unbedeutende Inselstaaten existieren dort ebenso ohne Zugehörigkeit zur Allianz.

Geschichte:

- Von der Steinzeit bis zur Kosmischen Epoche leben verschiedene humanoide Spezies auf dem Planeten Smaragd.
- Während der Interstellaren Epoche verlassen bereits einige Siedler den Planeten Smaragd und einige Firmen, vor allem Mining-Firmen und die führenden Weltraumstaaten besiedeln die ersten umliegenden Monde und Planeten. Die erste Raumstation namens Miranda wird errichtet. Auf dem Planeten Cymophan werden die **Mantoden und Piscaven** entdeckt.
- Jahr 1 der Kosmischen Epoche (KE): Die **Allianz** wird gegründet. Der Elb Soran wird erster Kanzler und konstantiert das Zeitalter der Kosmischen Epoche.
- 1: Verschiedene **Staaten und Siedler** verlassen mit Siedlerschiffen, die mit Photonenantrieben ausgestattet sind, den Miranda-Sektor.
- 8: Im Asteroidengürtel wird in den Höhlensystemen des Planetoiden **Bruchstein** erstmals **Terraforming** erfolgreich gestestet. Es entsteht in den Höhlensystemen eine lebensfähige Atmosphäre.
- 10: Der Mond **Borgona** wird im Planetensystem Smaragd **terraformt**. Der Mond bietet seitdem die Möglichkeit, eine gewisse Zeit an der Oberfläche zu atmen.
- 15: Die Allianz lädt zu einem **Gipfeltreffen der Weltraumstaaten** ein. Es wird eine Charta verabschiedet, mit Gesetzen zur Raumfahrt.
- 15: Der Anthrop **Toralf Falke** wird Kanzler der Allianz. Falke muss sich mit ersten kriegerischen Konflikten auseinandersetzen.
- 27: **Piraten** präsentieren sich im Asteroidengebiet erstmals unter den Namen Prädonum. Sie gehören nicht der Allianz an und stellen eine staatsfeindliche Struktur im Miranda-Sektor dar. Die Raumstation **De-Base** wird dort stationiert, um gegen die Piraten vorzugehen.
- 31: Die Allianz führt den **1. Gravis-Krieg** gegen das Ork-Imperium. Der Konflikt wird vor allem am Rande des Gravis-Sektors ausgetragen.
- 40: Der Zwerg **Borgo Bartlegende** wird neuer Kanzler der Allianz. Er fördert die Wirtschaft.
- 55: Der Anthrop **Konstantin Weißhaar** wird neuer Kanzler der Allianz. Er versucht durch Aufrüstung und Militäreinsätze die Allianz vor Staatsfeinden zu schützen.
- 60: Der Elb **Asan Sajan** wird neuer Kanzler der Allianz. Er fördert die Friedensprozesse, vor allem mit dem Ork-Imperium nach der folgend dargestellten Katastrophe mit den Androiden.
- 60 = **Androiden**, die im Gravis-Sektor für den Krieg gegen das Ork-Imperium eingesetzt wurden, verselbständigen sich und greifen Truppen und Zivilisten auf beiden Seiten an. Die Allianz stellt die Herstellung von Androiden ein und spricht ein Verbot zur Herstellung aus.
- 60: Die Allianz vereinbart mit dem Ork-Imperium einen **Waffenstillstand**.
- 75: Die Elbin **Kiljala Sajan** (Tochter von Asan Sajan) wird neue Kanzlerin der Allianz. Sie stirbt im Jahr 80 an einer Krankheit.
- 80: Der Anthrop **Gunter Ebeling** wird neuer Kanzler der Allianz.
- 88: Es findet ein Anschlag durch das Ork-Imperium statt, bei dem der **Altkanzler Soran** ums Leben kommt.
- 88: Der **Mond Proxy** wird in Soran umbenannt.

- 90: Der Anthrop **Thomas Kairos** wird neuer Kanzler der Allianz. Er fördert die Forschung, muss aber auch den Krieg gegen das Ork-Imperium wieder aufnehmen.
- 91: Es findet der **2. Gravis-Krieg** gegen das Ork-Imperium statt.
- 91: Die **Herstellung von Androiden** wird wieder zugelassen. Im Jahr 120 existieren im Raum der Allianz ca. 1 Mrd. Androiden.
- 93: Das **Kriegsschiff Thanatos** wird fertiggestellt und an den Rand des Gravis-Sektors entsandt, um im Kampf gegen das Ork-Imperium eingesetzt zu werden. Die Thanatos wird vom elbischen Admiral Szandor Reimarus geführt.
- 100: Die Firma Cab-Tech erfindet den **Teleporter**.
- 100: Der **Tachyonensprung** wird erfunden.
- 102: Die Allianz setzt **7 Explorerschiffe** zur Erforschung des Weltalls ein: Aszendent (Einsatzgebiet Idna-Sektor); Caldera (Einsatzgebiet Eiphos-Sektor), Calix (Einsatzgebiete im Xam- und Rex-Sektor), Chimära (zerstört; ehemaliges Einsatzgebiet Idna-Sektor), Excelsior (verschiedene Einsatzgebiete), Playa (Einsatzgebiet Miranda-Sektor), Sinchua (Einsatzgebiet Kryptos-Sektor).
- 103: Das Explorerschiff Caldera entdeckt im **Eiphos-Sektor** einen archaisch bewohnten Planeten, auf dem sich die Bewohner noch in der Steinzeit und in der Königsepoche befinden. Der Planet wird seitdem von der Force im Sinne des Fortschrittsgesetzes geschützt. Nur ausgewählte Forscher dürfen ihn betreten. Der Planet wird **Apokryph** genannt.
- 103: Das Explorerschiff Excelsior dringt in den **Planetennebel Ballas** ein und entdeckt dort Zwergplaneten und andere Planetoiden. Ebenso kommt es zum Konflikt mit der **Vampirfürstin Sarana** Hadjera, die sich dort verborgen hatte. Sarana kann fliehen.
- 104: Das Explorerschiff Chimära wird im Idna-Sektor vom **Androidenraumschiff Destrukt** zerstört.
- 105: Die Orkin **Barocca** wird neue Kanzlerin der Allianz.
- 105: Das Explorerschiff Aszendent entdeckt im Idna-Sektor einen **Quantium- α -Brocken**, der als Kosmischer String genutzt werden kann. Mit Hilfe der Gravitino-Technik lässt sich der String öffnen und als Reisetor nutzen. Dadurch wurde auch ein **Stringtor** im Miranda-Sektor, vor dem Planeten Morganit entdeckt. Die beiden Stringtore werden gesichert und im Idna-Sektor wird die Raumstation Tetraeter errichtet. Im Miranda-Sektor wird das Tor vom Kriegsschiff Thanatos bewacht.
- 106: Das Explorerschiff Excelsior entdeckt im Xam-Sektor den **Myrmen-Staat** und die **Manti-Nation** und auf dem Planeten Green-Grass weitere Spezies. Zum Myrmen-Staat besteht eine friedliche Koexistenz, zur Manti-Nation zunächst noch eine jahrelange Feindschaft.
- 107: Das **Androiden-Raumschiff Destrukt** wird im Idna-Sektor vom Explorerschiff Aszendent überwältigt und in Besitz genommen.
- 107: Die **Legaten** sprechen sich als unparteiische und übergeordnete Ordnungsinstanz aus, die nicht der Allianz angehören. Sie leben als Sondergruppierung auf dem Inselkontinenten Phänos auf dem Planeten Beryll.
- 108: Das Explorerschiff Excelsior entdeckt im Ylus-Sektor den Planeten Beria, der vom **Protektorat der Kobolde** besetzt ist. Die Kobolde unterdrücken das dort lebende Volk. Es kommt zum Konflikt mit den Kobolden. Es wird heute vermutet, dass die Kobolde einen Vergeltungsakt ausführten, der im Jahr 111 die Zombie-Epidemien auslöste.
- 111: Auf einigen der Äußeren Planeten des Miranda-Sektors bricht die Epidemie einer **Zombie-Mutation** aus. Es wird vermutet, dass die Kobolde des Protektorats die Epidemie verursacht hat. Das Jahr 111 wird mit dieser horrohaften Tragödie als der Beginn der Dekade der Kosmischen Katastrophen beschrieben.
- 112: Auf dem Inselkontinenten Carbanodas, auf dem Planeten Beryll, schlagen nach kriegerischen Jahren die Länder **Emerge und Trisgat** eine weitere Mitgliedschaft in der Allianz aus.
- 113: Die Vereinigung „**Ärzte ohne Grenzen**“ organisieren Hilfstransporte und -einsätze in den Kryptos-Sektor, weil dort ein Kosmischer Sturm viele planetare Lebensräume und Raumschiffe zerstörte. Die Bewohner des Kryptos-Sektors fühlen sich ansonsten von der Allianz sehr im Stich gelassen und sind heute noch schlecht auf den Allianz-Staat zu sprechen.
- 114: **Leviathane** greifen die Äußeren Planeten des Miranda-Sektors an. Kriegsschiffe der Force können die Kreaturen eliminieren.
- 114: Der Krieg zum Ork-Imperium beruhigt sich. Gestirne im Idna-Sektor werden stattdessen Orte eines **Stellvertreterkrieges**.

- 115: Die Mantode **Xerzeng** wird neuer Kanzler der Allianz. Es stellt sich später heraus, dass er ein Negat ist, der die Allianz durch Kriege und innenpolitische Konflikte zerstören wollte. Durch sein Handeln gehen Handelsbeziehungen in die Brüche, etliche Kooperationen mit anderen Staaten zerbrechen und die Äußeren und Inneren Planeten erleiden innerpolitische Konflikte, die bis heute anhalten. Während Xerzengs Amtszeit gibt er sich selbst die Bezeichnung Prinzipat.
- 117: Durch einen **Terrorakt** wird auf dem Mond Soran eine Antimateriebombe gezündet, bei der 2.750 Personen sterben. Gleichzeitig werden politische Persönlichkeiten entführt und eliminiert. Die Drahtzieher des Anschlags sind Negaten. Hilfe haben sie durch Terroristen und Piraten aus dem Asteroidengürtel. Es wird auch vermutet, dass Xerzeng zu den Drahtziehern des Attentats gehört.
- 118: Die **Ausläufer des Kosmischen Sturms**, der im Kryptos-Sektor entstanden ist, erreichen den Miranda-Sektor und zerstören Raumschiffe und Stationen bei den Äußeren Planeten. Bei den Inneren Planeten gründet sich aufgrund nachfolgender Kosmischer Winde eine Ansammlung von Raumschiffschrott, die Scrap-Komul genannt wird und sich seitdem als Traband um den Stern bewegt.
- 121: Die Legaten offenbaren, dass Kanzler **Xerzeng ein Negat** ist. Xerzeng flieht.
- 121: Der Noma **Ablah Quadir** wird neuer Kanzler der Allianz. Ablah Quadir fährt einen harten Kurs im Selbstverständnis der Allianz.
- 122: Es kommt zu **Demonstrationen** auf den Äußeren Planeten gegen das System der Allianz. Die Großdemonstrationen werden von der Force gewaltsam aufgelöst. Es bestehen weiterhin politische Spannungen zwischen den Inneren und Äußeren Planeten der Allianz.
- 122: Die **Manti-Nation** schließt mit verschiedenen Staaten Friedensabkommen, auch mit der Allianz. Mit dem Myrmen-Reich wird ein Waffenstillstand vereinbart. Die Manti-Nation wird dennoch kritisch betrachtet.

Politik:

Staatsgebiet: Als Staatsgebiet der Allianz gilt der Miranda-Sektor, außer der Innere und Äußere Asteroidengürtel und einzelne Staaten auf dem Planeten Beryll, die nicht der Allianz angehören.

Politisches System: Die terrestrischen Systeme auf den Gestirnen dürfen ihr politisches System selbst bestimmen. Auf einigen Gestirnen herrschen Monarchien, auf anderen Demokratien, auch eine Diktatur ist möglich. Jedes Gestirn entsendet 3 Senatoren in den Senat. Der Senat besteht also aus delegierten Senatoren, außerdem aus berufenen beratenden Mitgliedern, dem gewählten Kanzler und den Ministern, die bereits qua Amt im Senat sitzen oder vom Kanzler vorgeschlagen und dann vom Senat berufen werden.

- Zu den berufenen Mitgliedern ohne Stimmrecht gehören: a) Vertreter der Nomaischen Liga, b) Vertreter der Zwergengilde und c) Vertreter des Komitees der führenden Wirtschaftsunternehmen.
- Zu den Ministern zählen: a) Marschall (Vertreter des Militärs, wird nicht gewählt), b) Konsul (höchster Diplomat, zuständig für das Auswärtige Amt; wird nicht gewählt), c) Minister für Innere Sicherheit (Vertreter des NSD; wird nicht gewählt), d) Wirtschaftsminister (dieser ist der Vorsitzende des Komitees der führenden Wirtschaftsunternehmen und wird von dem Komitee berufen), e) Gesundheitsminister, f) Kulturminister, g) Verkehrsminister, h) Bauminister, i) Raumfahrtminister, j) Forschungsminister, k) Arbeitsminister, l) Bildungsminister, j) Rechtsminister, k) Finanzminister.
- Der Senat hat eine Amtsdauer von 5 Jahren. Ein Planetensystem darf 3 Senatoren entsenden. Es kommen insgesamt 30 Senatoren aus folgenden Systemen: Planetensystem Smaragd, Planetensystem Morganit, Planet Santa Dominia im Ballas-Nebel, Planetensystem Saphir, Planet Cymophan, Planet Kimberlit, Planet Beryll, Mond Taran im Planetensystem Heliodor, Planet Korund und Planet Marin.
- Der Kanzler wird aus einem der delegierten Senatoren vom Senat heraus gewählt. Er hat eine Amtsdauer von 5 Jahren und wird im 3. Jahr nach der Senatsbesetzung gewählt oder auch wiedergewählt. Der dadurch mögliche entstandene offene Senatsposten wird vom terrestrischen System neu besetzt.
- Die Zwergen-Gilde ist ein Zusammenschluss führender Zwergenfamilien, die wirtschaftlich starken Einfluss üben. Fast jeder Zwerg ist Mitglied in der Gilde und zahlt jährlich in den Verbund ein, wodurch die Gilde ein finanzstarkes Organ im Miranda-Sektor ist. Die Gilde versteht sich als wirtschaftliche Gewerkschaft, die politischen Einfluss übt.
- Die Liga der Nomas ist eine ethnische Organisation, in der die führenden Nomas Mitglied sind und die sich in kommunalen Verbänden strukturiert. Die Führung einer Region wird von einem Imam geführt, die Führung eines Landes von einem Kalifen, Länder-Verbände, wie Kontinente werden von Scheichen geführt und darüber hinaus kann es Zusammenschlüsse geben, die von einem Sultan geführt werden. Imame, Kalifen, Scheiche und Sultane sind Mitglieder in der Liga. Auch Kanzler Ablah Quadir ist ein Scheich. Die Liga der Nomas übt politischen Einfluss und hat für sich die rechtliche Ausnahme erwirken können, als einziges Volk weiterhin Sklaven halten zu dürfen.
- In dem Komitee der führenden Wirtschaftsunternehmen sind die einflussreichen Firmen vertreten, die ein Interesse daran haben, die Politik wirtschaftlich zu beeinflussen. Auch die Zwergen-Gilde hat hier einen Sitz. Der Wirtschaftsminister, der dem Senat angehört, ist der Vorsitzende des Komitees und wird vom Komitee bestimmt.

Innenpolitik:

- Der Verwaltungs- und Regierungssitz ist das Staatshaus in der Hauptstadt Pracht auf dem Mond Soran.
- Als Kultur-Hauptstadt gilt die Stadt Paray auf dem Planeten Smaragd.
- Konflikt zwischen den Inneren und Äußeren Planeten: Seit der Dekade der Katastrophen herrscht zwischen den Inneren und Äußeren Planeten eine starke Spannung. Die Inneren Planeten verfügen über starke Wirtschaftsmächte. Die Äußeren Planeten hingegen sind überschattet von Armut, Konflikten und Kriegen. Die Senatoren der Äußeren Planeten sind sich uneinig, aber einig darüber, dass sie sich von den Mächten der Inneren Planeten ausgebeutet fühlen. Die Senatoren der Inneren Planeten und auch Kanzler Ablah Quadir macht den Senatoren der Äußeren Planeten dagegen den Vorwurf, die politischen Interessen der Allianz zu vernachlässigen, sich nur wenig für demokratische Prinzipien einzusetzen und in der Dekade der Katastrophen nicht zusammen gehalten zu haben. Es ist vor allem der elbischen Konsulin Alina Tawalis zu verdanken, dass die Allianz in ihrer Struktur nicht zerbrochen ist. Dennoch ist die desolante Wirtschaftslage in den Äußeren Planeten ein gefährdendes Problem. Im Jahr 122 ließ Kanzler Ablah Quadir die Großdemonstrationen auf den Äußeren Planeten durch die Force gewaltsam auflösen.
- Kriminalität und Drogenkonsum: Vor allem auf den Äußeren Planeten herrscht ein hoher Drogenkonsum. In diesen terrestrischen Systemen gibt es unterschiedliche Gesetze zur Handhabung von Drogen. Der Drogenkonsum begünstigt oftmals die dortige ärmliche Situation und fördert die Kriminalität, die in den Äußeren Planetensystemen ebenfalls sehr hoch ist. Zwischen den Inneren und Äußeren Planeten befindet sich der innere Asteroidengürtel, in dem sich viele Kriminelle niederlassen. Piraten überfallen immer wieder Raumschiffe, die durch die Passagen des Asteroidengürtels fliegen müssen. In einer der Passagen befindet sich seit dem Jahr 27 die Militärraumstation De-Base, um gegen die Piraterie vorzugehen.
 Zu den großen Staatsfeinden der Allianz gehören der Trafone Hijack, die Vampirfürstin Sarana, der Dunkelelb Soul, die halbelbische Piratenkönigin Tora, der Anführer der nationalistischen Terrorgruppe Berserker-Bande Kai Zobel und der ehemalige negative Prinzipat Xerzeng.
- Staatsgefängnis Tutuklama: Die Allianz besitzt am Rande des Inneren Asteroidengebiets einen Asteroid, auf dem Schwerstkriminelle als Strafgefangene gehalten werden, die wirtschaftlich zum Abbau von Molybdän genutzt wird und auch für andere Schwerstarbeiten verliehen werden können. Diese Form der Gefangenschaft soll für Kriminelle ein abschreckendes Beispiel sein. Gleichzeitig zieht die Allianz daraus wirtschaftliche Vorteile.



Außenpolitik:

- Die Allianz hat nach außen ein zwielichtiges Auftreten. Sie versucht ihr eigenes System so gut es geht zu verteidigen und ihren Bürgern das Gefühl von Sicherheit, Wohlstand und Fortschritt zu vermitteln. Das gelingt ihnen jedoch nur auf den wohlständigen Inneren Planeten. Nach Außen tritt die Allianz als eine Art Weltraumpolizei auf und nimmt sich Rechte heraus, die ihnen kaum zustehen. So werden beispielsweise auch Raumschiffe außerhalb des Miranda-Sektors angehalten und kontrolliert, wenn diese eine Frage der nationalen Sicherheit aufwerfen.
- Die Allianz führt einige positive Beziehungen zu Staaten in anderen Sektoren:
 - Nachdem sich das Tennoreich der Nihona Jahrzehnte lang abgeschottet und atavistisch gelebt hat, hat es sich unter der Führung des jungen Tennos Tschang Lee wieder dem Fortschritt zugewandt. Es ist der Konsulin Tawalis zu verdanken, dass mit dem Tennoreich eine kooperative Beziehung besteht.
 - Das Elbische Königreich stand und steht schon immer in einem positiven Verhältnis zur Allianz. Die Konsulin Tawalis stammt aus dem Königshaus der derzeitigen Königin.
 - Der Myrmen-Staat im Xam-Sektor ist der Allianz gegenüber positiv aufgeschlossen. Viele Myrmen verbringen einige Jahre ihrer Lebenszeit im Raum der Allianz. Es herrscht ein reger wirtschaftlicher Austausch. Auch beim Militär werden Soldaten zwischen den beiden Staaten ausgetauscht.
 - Zu den Staaten im Rex-System bestehen neutrale Verhältnisse. Die Staaten kümmern sich selbst noch sehr um die Aufarbeitung ihrer jahrelangen Kriege und halten durch ihr Stringtor eher den Kontakt zum Planeten Civitals im Kryptos-Sektor.
 - Im Eiphos-Sektor existiert irgendwo ein Planet, dessen Bewohner sich noch in der Steinzeit und in der Königsepoche befinden. Die Allianz hat es sich darum zur Aufgabe gemacht, den Planeten unter dem Fortschrittsgesetz zu schützen. Gleichzeitig beobachtet sie und erforscht deren Gesellschaft heimlich.
 - Der Planet Synkretis steht in positiver Beziehung zur Allianz, obwohl der Bankensektor auch eine gewisse Konkurrenz zum Bankensystem der Allianz darstellt. Synkretis bietet weltweit die Möglichkeit, über ihre Syk-Banken fast alle Währungen umzutauschen. Auch auf vielen Gestirnen im Allianz-Raum stehen Syk-Banken. Außerdem bietet Synkretis Kriminellen die Möglichkeit, dort ein neues Leben anzufangen. Gesuchte Verbrecher sind dort zunächst in Sicherheit. Synkretis erlaubt dann den Klägern anderer Staaten ein Gerichtsverfahren auf dem Boden von Synkretis.



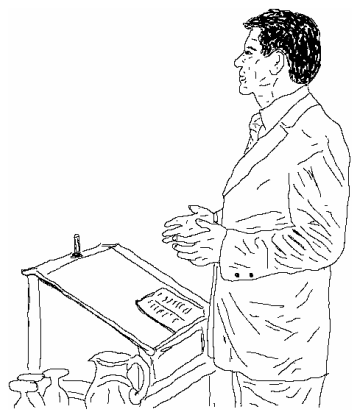
- Die Allianz hat gegenüber einiger Staaten ein konfliktreiches, kritisches oder kriegerisches Verhältnis:
 - Das Imperium der Amazonen wird zwar nicht als Bedrohung gesehen, aber durchaus kritisch, denn das Imperium der Amazonen hält sich von diplomatischen Kontakten absolut zurück und eine Begegnung mit einem Militärschiff der Amazonen ist oft nicht konfliktfrei. Die Amazonen haben sehr fortschrittliche Waffensysteme und testen ihre neuen Forschungsergebnisse im Weltall.
 - Das Dunkelelbische Reich wird als Bedrohung angesehen. Dunkelelbische Agenten, die im Raum der Allianz gesichtet werden, sollen wegen möglicher Spionage sofort festgenommen werden. Dunkelelbische Raumschiffe stellen eine Bedrohung dar.
 - Das Ork-Imperium ist ein Kriegsfeind der Allianz. Bei einer Begegnung mit einem imperialen Schiff darf umgehend militärisch reagiert werden.
 - Im Idna-Sektor wird mit dem Ork-Imperium ein Stellvertreterkrieg um Ressourcen ausgekämpft, der häufig auf Kosten von Siedlerkolonien ausgestragen wird. Nachdem im Jahr 105 dort das erste Stringtor (Quantium- α -Brocken) gefunden wurde, wurde dort bald darauf die militärische Raumstation Tetraeder aufgebaut. Die Militärpräsenz der Allianz kommt bei den meisten Bewohnern des Idna-Sektors nicht gut an. Außerdem wird das Reisen durch den String nur besonderen Persönlichkeiten und dem Militär zugelassen. Lediglich der Staat Semana auf dem Planeten Daskor ist der Allianz positiv zugewandt.
 - Der Kryptos-Sektor besteht aus verschiedenen kleinen Staatengebieten, Siedlergemeinschaften und einem wirtschaftlich starken Staat namens Civitas. Die meisten Siedler stammten einst aus dem Raum der Allianz und sind bis heute erzürnt und enttäuscht darüber, dass die Allianz während und nach der Katastrophe des Kosmischen Sturms nichts zu deren Rettung und Hilfe beigetragen hat. Lediglich die Vereinigung „Ärzte ohne Grenzen“ ist bis heute daran beteiligt, mit freiwilligen Rettungskräften Hilfe für die dortigen Siedler zu leisten. Der Planet Civitas ist ein wirtschaftlich und fortschrittlich bedeutsamer Staat geworden, der allmählich zu einer Konkurrenz der Allianz wird. Vor Civitas befindet sich Quantium- α -Brocken, der als Stringtor genutzt wird. Civitas führt damit vor allem Geschäfte mit und Verkehr zum Planeten Regulus im Rex-System.
 - Mit der Manti-Nation wurde im Jahr 123 ein Friedensabkommen geschlossen. Dennoch sieht man die Mantis kritisch. Ihre unbeherrschte Natur führt schnell dazu, dass Mantis über andere Humanoiden herfallen und sie fressen. Es kommt inzwischen allmählich vor, dass die ersten Mantis in der Gesellschaft der Allianz auftreten. Die meisten Humanoiden begegnen den Mantis aber noch mit Skepsis und Angst. Zwischen Mantis und Myrmen, die staatlich zwar kein kriegerisches, aber immer noch ein neutral-feindliches Verhältnis zueinander haben, kommt es auf offener Straße immer wieder zu plötzlichen gewaltsamen Auseinandersetzungen.
 - Das Protektorat der Koblode stellt eine große Gefahr dar. Es lässt sich nicht einschätzen, wie fortschrittlich die Koblode auf Beria sind. Ihnen wird nachgesagt, dass sie als Zeichen der Vergeltung, weil es zu einem Kontakt mit ihrem Planeten kam, die Zombie-Epidemie auf verschiedenen Planeten ausgelöst haben.
 - Die Vampirfürstentümer werden als Feinde der Allianz angesehen, weil Vampire Menschen töten. Die Fürstentümer werden von Nosferatus geführt, die als große Staatsfeinde der Allianz gelten.

Exekutive: Die Force ist das polizeiliche und militärische Exekutivorgan der Allianz. Die polizeilichen Kräfte sind für die innere Sicherheit auf den Gestirnen und die militärischen Kräfte für die äußere Sicherheit zuständig.

Die Allianz gilt als die größte Militärmacht im Weltall und besitzt die größten Raumschiffe, die je hergestellt wurden. Das größte Kriegsschiff ist eine bewegliche Raumstation namens Thanatos. Außerdem hatte die Allianz 7 Explorerschiffe hergestellt, von denen noch 6 zur Forschung und Kontaktaufnahme und zur Diplomatie eingesetzt werden. Diese Schiffe sind zusätzlich militärisch stark gerüstet.

Neben der Polizei und dem Militär existieren noch weitere Organe der Exekutive:

- Die Sheriff-Departments bieten vor allem Schutz für kleine Siedlergemeinschaften. Sie sind besonders gut ausgebildete Polizeikräfte mit hoher Autonomie.
- Die Reaktionsstreitkräfte (RSK) sind besondere Militärkräfte, die in Krisengebieten in kleinen Einsatzteams unterwegs sind.
- Der Nationale Sicherheitsdienst (NSD) besteht aus Agenten, die für den Spionagedienst eingesetzt sind, aber auch für Profiling-Aufgaben staatsweiter Verbrechensbekämpfung. Zu den besonderen Spionen des NSD gehören die Corvus-Agenten, die angeblich als Schläfer in verschiedenen Staaten, sogar innerhalb der Allianz verborgen leben. Diese sind äußerst gut ausgebildete Agenten mit Mordlizenz.



Wirtschaft: Die Allianz ist eigentlich ein vermögender Staat, aber bestimmte Faktoren sorgen für ein starkes Ungleichgewicht in der Gesellschaft. Die steigende Population verlangt nach mehr Nahrung und Ressourcen. Der hohe Lebensstandard der Bürger der Inneren Planeten, die Fertigung neuer Raumschiffe, der Aufwand im Polizei- und Militärsektor, die Ausgaben für Kriege und Verbrechensbekämpfung und die Herausforderungen der Handelsmärkte sorgen dafür, dass die Allianz ihr Vermögen so einsetzt, dass viele Bewohner der Äußeren Planeten in starker Armut leben.

Das Problem hat nicht bloß finanzielle, sondern auch gesellschaftliche Ursachen. Viele Humanoiden haben vor 200 Jahren, zu Beginn der Kosmischen Epoche den Planeten Smaragd verlassen, um auf den entfernten Planeten, Monden und Asteroiden ein neues Leben zu suchen und auf diese Weise auch der Gesellschaft den Rücken gekehrt. Die Bewohner der neu gegründeten Siedlungen haben sich von der jungen Allianz oft heimlich abgewandt, indem sie neue Siedlungen und Bürger nicht benannt haben, um auf diese Weise Steuern zu hinterziehen. Die neuen Siedler wollten autark leben, aber wenn sie in Nöten kamen, baten sie die Allianz um Hilfe. Nachdem die Bevölkerung auf den Äußeren Planeten angewachsen war, kam es dort häufig zu kriegerischen Auseinandersetzungen, in denen es um Land, Ressourcen und politischen Machtstellungen ging. Die Allianz, die oft viel zu spät erst von den Problemen erfuhr, musste dann militärisch eingreifen, sorgte dann für Ausgleichszahlungen und Wiederaufbau.

Die Dekade Kosmischen Katastrophen traf die äußeren Planeten besonders hart. Leviathane drangen in das System ein und griffen den Planeten Marin an und die Zombie-Epidemie wütete auf den äußeren Planeten. Bei den ländlich geprägten Bürgern dieser Planeten- und Mondsysteme steigerte sich die Wut auf die Allianz, als sich herausstellte, dass der Kanzler Xerxeng ein Negat war. Massive Großdemonstrationen wurden dann schließlich vom jetzigen amtierenden Kanzler Ablah Quadir gewaltsam niedergeschlagen.

Die großen Firmen in Sachen Mining, Elektro- und Raumfahrttechnik, Lebensmittelherstellung, Waffenherstellung und Computertechnologie und Hypernet stammen von den Inneren Planeten, meist vom Planeten Smaragd. Die Ressourcen werden vielfach jedoch auf den Äußeren Planeten geschürft. Dort sind viele Arbeiter in Bergwerken aktiv oder auf Tankstationen im Orbit von Gasplaneten.

Wichtige Import-Güter: Adamant (Idna-Sektor), Getreide (von verschiedenen Siedlern), Holz (Nengo-Sektor), Kratyl (Kryptos- und Idna-Sektor), Molybdän (Kryptos- und Idna-Sektor), Uran (Idna-Sektor)-

Besondere Export-Güter: Alkohol, Androiden, Argon, Computer, Computersoftware, Fahrzeuge, Kunst-Gemälde, Medizin, medizinische Geräte, Methan, Milchprodukte, Nutzpflanzen, Obst, Plasma (Helium-Wasserstoff), Pulsatoren, Raumschiffe, Raumschiffwaffen, Kosmograden-Produkte, Robale, Rohöl, Sphäriker, Textilien, Vieh, Waffen, Wasser.

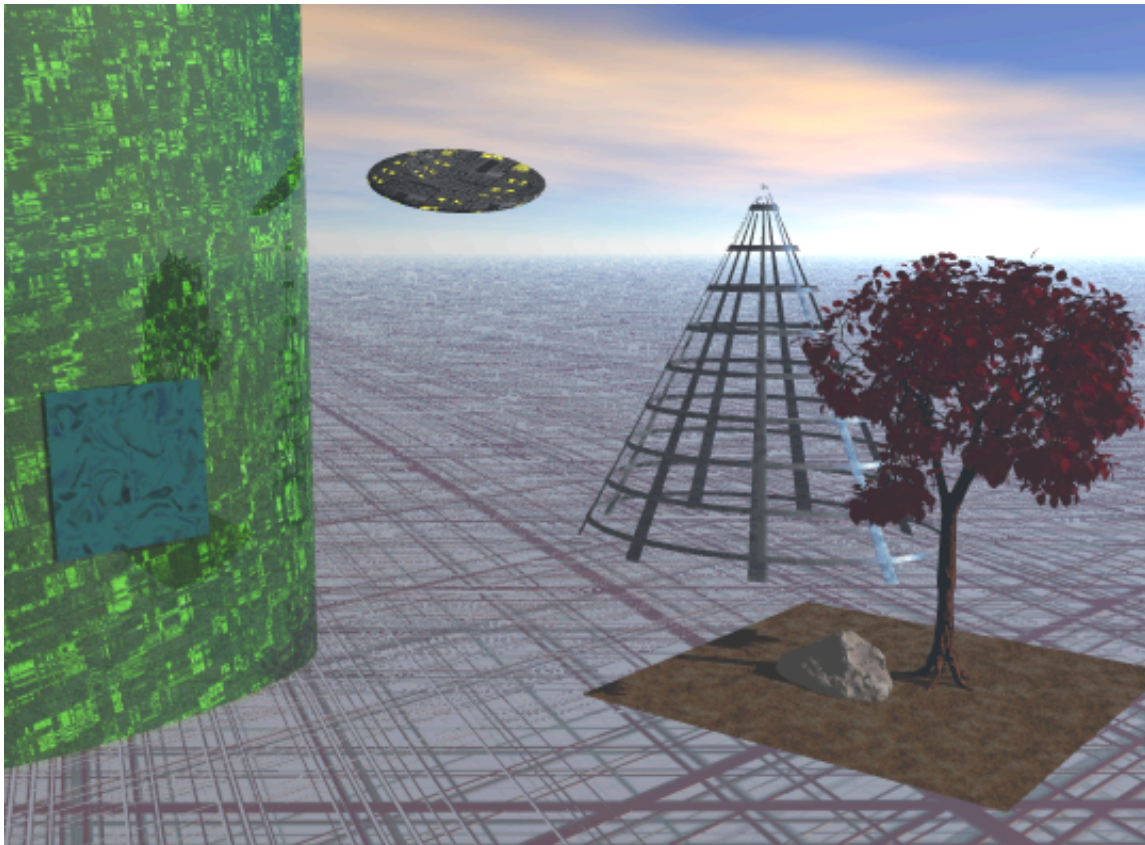
Die Handelswege erstrecken sich im Miranda-Sektor von den Inneren zu den Äußeren Planeten durch 3 Routen, die durch den inneren Asteroidengürtel führen. Andere Wege durch den Asteroidengürtel stellen aufgrund der vielen kleinen Kometenschrapnelle ein Risiko dar. Ansonsten müssen Raumschiffe einen großen Umweg nehmen, indem sie den Sektor verlassen und hinter dem Asteroidengürtel wieder eintauchen. Besondere Handelsumschlagsplätze sind der Planet Smaragd, der Planet Morganit, der Wüstenmond Testodines im Planetensystem Saphir, der Planet Cymophan, der Planet Beryll und dessen Raumstation Gob'In im Planetensystem Beryll und der Planet Marin. Über Miranda hinaus gehen viele Flüge in den Idna-Sektor, in dem vor allem Mining-Unternehmen Ressourcen suchen. Das Reisen durch das Stringtor am Planeten Morganit wird nur wenigen staatlich unterstützten Firmen gewährt. Der Planet Civitas im Kryptos-Sektor und der Planet Synkretis im Superior-Sektor stellen eine wirtschaftliche Konkurrenz zur Allianz dar. Dorthin orientieren sich inzwischen auch einige Wohlhabende aus der Allianz, die ihr Vermögen außerhalb der Allianz sichern wollen oder für sich eine neue Heimat entdeckt haben. Synkretis hat auch den Ruf, dass dort ruchlose Humanoiden einen neuen Start ermöglicht bekommen, der Planet aber deswegen auch korrupt und kriminell ist. Civitas ist ein aufstrebender und konkurrierender Staat, der auch durch sein Stringtor und den Handelsbeziehungen zum Rex-System einen wirtschaftlichen Aufschwung erlebt.

Ungefähr seit dem Jahr 100 investiert die Allianz viel in den Forschungssektor, weil sich darüber auch Entwicklungen ergeben haben, die wirtschaftlich sehr lohnenswert waren, z. B. auch der Tachyonensprung. Die Explorerschiffe der Allianz forschen nach neuen Mineralien und biologischen Besonderheiten. Die Allianz ist auch der einzige Staat, der Terraforming erprobt hat und dadurch neue Lebensräume ermöglichen konnte.

Die Währung im Allianz-System ist der Credit, der bar in Form von Papiergeld, vorrangig jedoch als elektronische Währung geführt wird. Das Finanzsystem läuft über verschiedene Banken, die über die Gestirne vernetzt sind. Daneben existiert auf einigen Gestirnen auch die Syk-Bank vom Planeten Synkretis, die auch Fremdwährungen annimmt und umtauscht. Über Pulsatoren findet die wirtschaftliche Abwicklung statt. Die Bürger der Allianz sind durch implantierte Chips registriert, auf denen die Personalien und das Vermögen gespeichert sind. Darum werden Humanoiden der Allianz abwertend gelegentlich als „Chips“ bezeichnet.

Zu den führenden Wirtschaftsunternehmen in der Allianz gehören:

- Aliona = Waffenhersteller; Planet Smaragd
- Alpha-Tech = Raumschiffe, Waffen, Androiden und Roboter; Planet Smaragd
- Bartlegende = Mining-Unternehmen für Erze; Planet Morganit
- Borgona-Militär = staatliches Rüstungs- und Raumfahrtunternehmen; Mond Borgona
- Cab-Tech = Elektrotechnik; Planet Marin, Stadt Cabochon
- Energising = Raumtankstellen und Gas-Förderer; Planet Smaragd
- Flint = Waffenhersteller; Planet Smaragd
- Gob'In = Vergnügungsraum- und Handelsstation; im Orbit des Planeten Beryll
- Korund-Werften = Raumschiffhersteller; Planet Korund
- Kosmo-Trans = Raumschiffhersteller; Planet Smaragd
- Kraff-Food-Organisation = Lebensmittelhersteller; Planet Smaragd
- Langfinger = Raumschiffhersteller; auf der äußeren Seite des inneren Asteroidengürtels;
- Line-Care = Raum-Transportunternehmen für Fracht und Personen; Planet Morganit
- Medical-Enterprises = Medizinisches Institut und Spital; Planet Beryll, Inselkontinent Evi
- Metallklotz = Raumschiff-Werkstatt und Schürfstation; Station in den Ringen des Planeten Saphir
- Satoff-Werke = Metallverarbeitung und Raumschiffhersteller; Mond Satoff des Planeten Morganit
- Science-Enterprises = Forschungsstation; auf dem Inselkontinent Tropic des Planeten Beryll
- Silver-Kom = Datenkommunikation und Netzwerkbetreiber; Planet Smaragd
- Striker = Waffenhersteller; Planet Smaragd
- Trans-Electron = Androiden- Drohnen und Roboterhersteller; Planet Smaragd
- Wasser Schröder = Wasservertrieb; Planet Cymophan
- ZZ-Oil = Ölförderung (ZZ steht Zaara Zahir; dem Sultan der Nomias); Planet Saphir; Valley



Gesellschaftliches:

- **Bestattungen** und Beerdigungen: Die meisten Humanoiden werden im Raum der Allianz durch Feuer bestattet. Die Asche-Urne kann beigesetzt werden oder die Asche wird verstreut. Auch im Weltall werden diese Beisetzungen gepflegt. Beerdigungen und entsprechende Friedhöfe gibt es selten.
- Am 1. Tag des 4. Monats wird der Gründungstag der Allianz als **Nationalfeiertag** geführt.
- Seit dem Jahr 1, seitdem die orkischen Königshäuser den Planeten Smaragd verließen, feiern die Goblins jährlich den Befreiungstag, an dem sie sich somit aus der Sklaverei der Orks befreien konnten. Dieser Festtag wird von den Goblins als „**Goblinischer Unabhängigkeitstag**“ betitelt. Von Orks und Nomas im Raum der Allianz wird dieser Tag nicht so gerne gesehen, weil sie Angst um ihre gesellschaftlichen Vormachtstellungen haben. Der Tag wird auch genutzt, um gegen allgemeine Missstände und Unterdrückungen aufmerksam zu machen. Der Feiertag findet am 1. Tag des 5. Monats statt.
- Im 8. Monat finden für die Mantoden die **Chill-Days** statt, in denen sie für eine Woche lang ihre Arbeit niederlegen und das Leben genießen.
- Die Piscaven haben auf dem Planeten **Cymophan** eine fantastische Unterwasserwelt errichtet, die auch von Touristen gerne besucht wird. Die piscavisch geprägte Stadt wird Visala Kanu genannt. In den piscavischen submarinen Städten leben auch Mantoden. Die Piscaven teilen sich Cymophan mit dem skardisch geprägten Staat Good Stremel, der sich auf der Oberfläche auf Segelschiffen und Inseln präsentiert. Zur Sommerwende feiern die Piscaven und Mantoden das **Weltfest**, bei dem die Unterwasserstädte besonders geschmückt werden, und 3 Tage lang auf den Straßen gefeiert wird. Sie gedenken dabei der submarinen Natur.
- Die **Nomas** feiern in ihren Familien für den heranwachsende Mann mit 16 Jahren die Feier zur Mannwerdung, in der er seinen eigenen verzierten Dolch feierlich überreicht bekommt und den er sein Leben lang mit sich tragen wird. Neben dieser Familienfeier, werden auch die Hochzeitsfeiern pompös und über mehrere Tage hinweg gefeiert. Die Nomas feiern außerdem im 9. Monat den **nomaischen Volkstag** in Gedenken an den ersten nomaischen Sultan, der die **99 Gesetze** erließ. Die nomaische Kultur stößt in der Allianz häufig auf Probleme und hat eine Sonderstellung erhalten. Die Nomas sehen in den Frauen einen Besitzstand und dürfen Sklaven halten. Ansonsten feiern die Nomas im 4. Monat die vier Fastenwochen, in denen die Nomas in den Wochen auf besondere Lebensmittel verzichten und ihr Verhalten überdenken und am Wochenende mit Freunden und Familien das nomaische Leben feiern.
- Auf den Gestirnen, in denen es eine Herbstzeit gibt, finden **Kirmes-Feiern** statt, die vor allem von Skarden aus geführt werden. Dies stammt aus alter skardischer Tradition damaliger Erntedankfeste.
- Im Herbst, im 10. Monat, wenn der blutrote Vollmond Sorans auftritt, feiern die Nihona das **Mondfest**.
- **Neujahr** ist ein weltweites Fest, das auch im Raum der Allianz gefeiert wird. Vor allem die Nihona feiern dies mit pyrotechnischer Unterstützung.
- **Androiden**: Von den meisten Humanoiden werden Androiden als hilfreich angesehen. Dennoch werden sie auch kritisch betrachtet, weil die Angst vor willensfreien Androiden gestiegen ist und weil ethische Fragen erneut aufgebrochen sind, inwieweit die humanoide Gesellschaft durch künstliche Intelligenzen ersetzt werden darf. Ebenso wird verstärkt die Diskussion gesucht, ob und wie ein Androide mit freiem Willen als Humanoid anerkannt werden darf. Unter den Androiden existieren willensfreie Produkte, die im Untergrund agieren und öffentlich für ihre Rechte eintreten wollen. Sie nennen sich selbst Trans-Humanoiden.
- **Mantis und Myrmen** fühlen sich, trotz ihrer vereinbarten Waffenruhe immer noch verfeindet. Äußerst selten befinden sich ein Manti und eine Myrme in der gleichen Gruppe. Es geschieht immer wieder, dass Personen dieser Spezies plötzlich aufeinander losgehen.
- **Vampire** werden im Raum der Allianz als gefährliche Staatsfeinde angesehen, auf die sofort Jagd gemacht wird. Versuche von Aussteiger-Vampiren, die sich in die Gesellschaft der Allianz einbringen wollten, sind bislang alle gescheitert.